

Gold und Silber für Andrea Bürge – zwei Medaillen für Bucher/Bereuter

Sechs Einzelmedaillen gewann die Schweiz beim 300-m-Gewehr-Europacup in Zagreb (KRO). Neben Andrea Bürge-Brühlmann und Rafael Bereuter stand Bettina Bucher zweimal auf dem Podest.

Für die EC-Überraschung sorgte aus Schweizer Sicht Andrea Bürge (Arbon) mit dem Sieg im Liegendmatch. Während der letzten Monate lag die Thurgauerin mehrheitlich neben der Mitte. In Zagreb klappte es mit 99/97/100/97/100/100 (593) zwar noch nicht optimal, aber deutlich besser als in jüngster Vergangenheit. Immerhin vermochte sie mit Teamkollegin Bettina Bucher (591) und der Deutschen Gudrun Wittmann (587) zwei Spezialistinnen hinter sich zu lassen. Bürge gewann erstmals seit 2008 wieder einen Europacup (Einzel).

Bettina Bucher erzielte über 3 x 20 liegend denn auch 200 und nahm der Geflügelzüchterin und Trainerin (Kanton Thurgau/Filzbach) fünf Punkte ab. Dazu kamen deren sechs in der Kniend-Position. Bürge (578) holte den Rückstand stehend nicht nur auf, sondern schob sich mit 193:181 an Bucher (577) vorbei und wurde hinter der Polin Sylwia Bogacka (579) Zweite.

Die Männer dürften die Podestbilanz der Schweizer an der WM in Granada, anfang September, vor allem in den Teambewerben

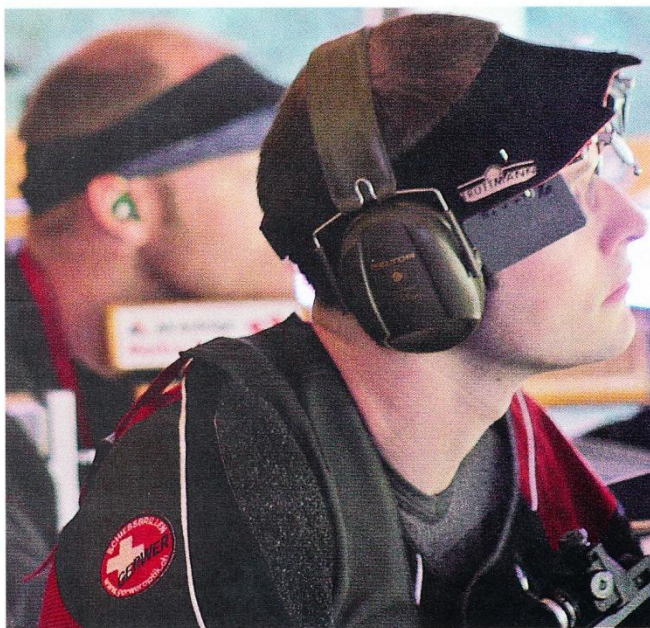
aufbessern. In Zagreb erlitten sie liegend nach Gold mit der Mannschaft im Einzelfinale eine Niederlage. Marcel Ackermann (593) war als Zehnter im 20-köpfigen Feld der Beste. Die Ränge eins bis vier gingen mit 596 weg.

In den Dreistellungswettkämpfen 3 x 40/3 x 20 übernahm Rafael Bereuter die Captain-Rolle und sicherte sich zweimal Bronze. Kniend war er jeweils eine Bank (397/197), liegend (389/197) bei den Leuten und stehend (374/187) besteht noch Steigerungspotenzial. Die Schweizer erwiesen sich ganz allgemein nicht als die Stehend-Überflieger. Stärker waren in den beiden Teambewerben jeweils die Österreicher (fünf Nationen klassiert).



Der Pferdesport gehört zu den Hobbys von Andrea Bürge.

uhu



Rafael Bereuter gewinnt am EC Zagreb zweimal Bronze.

RANGLISTE

Männer. 300m. Liegend: 1. Christian Dressel (DE) 596/39/100. 2. Anders Brolund (SD) 596/39/98. 3. Peter Sidi (UN) 596/32. 4. Robert Markoja (SLO) 596/28. 5. Carsten Brandt (DÄ) 595/34. 6. Stefan Raser (OE) 595/32. 7. Hannes Gufler (OE) 595/29. 8. Frank Fleischmann (DE) 594. – **Ferner:** 10. Marcel Ackermann 593. 15. Oliver Schaffter 590. 16. Rafael Bereuter 589. 17. René Homberger 588. 18. Andrea Rossi 586. – 31 klassiert.

3x40: 1. Rajmond Debevec (SLO) 1168. 2. Sidi 1163. 3. Bereuter 1161. 4. Gernot Rumpler (OE) 1160. 5. Schaffter 1159. 6. Michael Podolak (OE) 1157. 7. Bernhard Pickl (OE) 1155. 8. Markoja 1153. – **Ferner:** 10. Rossi 1147. 15. Homberger 1134. – 19 klassiert.

3x20: 1. Rumpler 582. 2. Pickl 581/21. 3. Bereuter 581/16. 4. Sidi 580. 5. Podolak 579. 6. Schaffter 576. 7. Antti Puhakka (FI) 575/19. 8. Dušan Zisko (SLO) 575/16. – **Ferner:** 12. Homberger 568. 14. Rossi 567. – 19 klassiert.

Frauen. 300m. Liegend: 1. Andrea Bürge-Brühlmann 593. 2. Bettina Bucher 591. 3. Gudrun Wittmann (DE) 587. 4. Mary Pearse (GB) 586. 5. Renate Orazem (SLO) 585/21. 6. Paulina Wronska (POL) 585/19/100. 7. Karolina Kowalczyk (POL) 585/19/98. 8. Hannah Pugsley (GB) 582. – 10 klassiert.

3x20: 1. Sylwia Bogacka (POL) 579. 2. Bürge 578. 3. Bucher 577. 4. Kowalczyk 574. 5. Orazem 568. 6. Inke Plengemeyer (DE) 563. 7. Pugsley 558. 8. Wronska 550. – 8 klassiert.